

<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>005/0070/2018</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>öffentlich</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>14.03.2018</b>
<b>Grund- und Mittelschule Ammersricht</b> <b>hier: Sanierung der WC-Anlagen und Einbau von Lüftungsanlagen</b>		
<b>Referat für Stadtentwicklung und Bauen</b> <b>Verfasser: Hofmann, Stefan</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>22.03.2018</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>
	<b>16.04.2018</b>	<b>Stadtrat</b>

## Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, folgendes zu veranlassen:

- Die Planung und bauliche Umsetzung für den Einbau von Akustikdecken in vier Klassenräumen der Grund- und Mittelschule Ammersricht durchzuführen.
- Die Kosten für den Montage von Akustikdecken wird mit 64.000 € beziffert. Die Gesamtkosten für diese Baumaßnahme erhöhen sich hiermit auf 1.204.000 €.
- Die erforderlichen Haushaltsmittel sind für den Haushalt 2019 anzumelden.

## Sachstandsbericht:

### a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Zurzeit wird das Schulgebäude energetisch saniert und der überwiegende Teil des Schulgebäudes barrierefrei ausgebildet. Des Weiteren werden alle WC-Anlagen im Schulgebäude saniert und in alle Klassenzimmer werden dezentrale Lüftungsanlagen eingebaut.

Die Sanierung der Klassenräume bzw. eine Anpassung des Schulgebäudes, die den Anforderungen einer Inklusionsschule gerecht wird, war bisher nicht Bestandteil dieser Planungen.

Die Mittelschule unterrichtet zurzeit schon einen inklusiven Schüler, der extrem lärmempfindlich ist. Aus diesem Grunde ist eine Reduzierung der Nachhallzeit in einigen Klassenzimmern sehr ratsam.

### b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

- Die Klassenräume besitzen keine akustisch wirksamen Schallabsorptionsflächen. Der überwiegende Teil der Oberflächen in den Klassenräumen sind glatt und hart, was eine hohe Nachhallzeit verursacht. Dadurch ist es bisher sowohl für Schüler und als auch Lehrer teils anstrengend dem Gesprächsverlauf während des Unterrichts zu folgen.

- Um die Nachhallzeit in den Klassenräumen spürbar zu reduzieren und die Sprachverständlichkeit zu erhöhen, ist es unabdingbar akustische Maßnahmen zu ergreifen. Hierfür wird eine große akustisch wirksame Fläche benötigt, um diese Voraussetzungen zu erfüllen. Die Deckenflächen bilden hierfür eine ausreichende Größe, um spürbare Verbesserung der Raumakustik zu bewirken.
- Bereits Mitte April diesen Jahres werden die Baumaßnahmen an der Schule schon so weit fortgeschritten sein, dass in den Klassenzimmern, die die akustisch wirksame Verbesserung benötigen, Bauarbeiten durchgeführt werden. Aus diesem Grunde ist eine zeitnahe Entscheidung hierfür notwendig, um die raumakustischen Maßnahmen bei dieser Bauphase mit bewerkstelligen zu können. Bei einer späteren Durchführung würden höhere Kosten durch zusätzliche Arbeiten anfallen.

#### c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

Siehe Anlage Kostenberechnung  
Dies ergibt Mehrkosten in Höhe von 64.000 €

#### d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

- Ab Mitte April starten die Bauarbeiten (Fenstertausch, Lüftungsanlagenbau, etc. ) an diesem Trakt des Schulgebäudes. Im Anschluss an diese Arbeiten könnte der Einbau der Akustikdecken erfolgen.
- Die vorhandenen Haushaltsmittel für das Jahre 2018 werden voraussichtlich ausreichen. Die Mehrkosten für die zusätzlichen Arbeiten werden voraussichtlich erst 2019 kassenwirksam.

#### Mittelabflussplan:

	1.2141.9456
2018	800.000 € (Haushaltsansatz)
2019	404.000 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>1.204.000 €</b>
Bisherige Gesamtkosten	1.140.000 €

#### Personelle Auswirkungen:

---

#### Finanzielle Auswirkungen:

##### a) Finanzierungsplan

---

##### b) Haushaltsmittel

---

##### c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

---

**Alternativen:**

---

---

Markus Kühne, Baureferent

**Anlagen (zu Vorl. Nr. 70/2018):**

Kostenberechnung Akustikdecken (zusätzliche Mittel)

Kostenberechnung Sanierung WC- Anlagen und Einbau von Lüftungsanlagen (bisherige Baumaßnahme)

Schreiben vom Schul- und Sportamt

Schreiben vom Rektor der Grund- und Mittelschule Ammersricht